

Jahresauftakt mit Bezirksapostel Rainer Storck

Ursprünglich war geplant, dass Bezirksapostel Storck den Jahresauftaktgottesdienst am 3. Januar 2021 im Kirchenbezirk Hamm in der Stadthalle Kamen durchführen wollte. Vor dem Hintergrund der stark angestiegenen Corona-Infektionszahlen musste umgeplant werden, so dass der Auftaktgottesdienst in der Kirche in Hamm-Mitte unter Berücksichtigung der Corona-Richtlinien sowie des Hygienekonzeptes stattfand.

Der Gottesdienst konnte mit Unterstützung der Kirchenverwaltung NAK-Westdeutschland per IPTV in den Übertragungsgemeinden des Kirchenbezirkes Hamm bzw. per Telefon und Videoübertragung zuhause empfangen werden.

Rückblick auf 2020 und Ausblick auf 2021

Bezirksapostel Storck berichtete zu Beginn des Gottesdienstes von einem persönlichen Rückblick auf 2020 und daraus resultierendem Vorsatz für 2021. Er legte dabei den Schwerpunkt auf die “Energiefresser”. Dazu gehöre auch - so der Bezirksapostel mit Verweis auf ein Zitat von Martin Luther -, dass wir es nicht verhindern können, dass Vögel über uns kreisen, dass wir aber sehr wohl verhindern können, dass diese Vögel auf unserem Haupt Nester bauen und damit Energie und Kraft rauben.

Der Ausblick auf das neu begonnene Jahr 2021 wurde unter das Wort aus Hebräer 12, 1b.2a gestellt. Gemeinsam mit dem für das von Stammapostel Schneider ausgegebene Jahresmotto “Christus - unsere Zukunft” ging der Bezirksapostel auf dieses Wort ein und beschrieb, dass wir als neuapostolische Christen auch im neuen Jahr auf die Wiederkunft Christi warten. Warten nicht aus Tradition, nicht als Träumer, sondern als bewusste Christen, die sich in der Orientierung auf Christus darauf vorbereiten. Dazu ist es unerlässlich sich anzustrengen wie ein Athlet, der sich auf einen Wettkampf vorbereitet. Entscheidend sei, dass Nachfolger Christi den Blick auf Jesus Christus richten. Er bietet Zukunft und Sicherheit.

Fortschritt in Christus

Apostel Wolfgang Schug ging in seinem Predigtbeitrag auf den Anfang und das Ende ein, das in dem zugrundeliegenden Wort erwähnt ist. Das “A und O” ist Christus. Er ist der Anfang und das

Ende. Dabei berichtete er von manchen Aussagen, dass Christen rückgewandt seien und nur in der Vergangenheit leben würden. Das Gegenteil sei der Fall. Die Christen seien hingegen sehr fortschrittlich und nach vorne gewandt. Denn sie haben eine Herkunft, eine Vergangenheit und sie haben ein Ziel, eine Zukunft. Beides ist vereint in Jesus Christus.

Straße des Glaubens

Bischof Makulla wandte sich in seinem Predigtbeitrag an die Kinder. Auch für sie beginnt ein neues Jahr mit manchen Highlights. Seien es Schulbeginn, Schulwechsel, Beginn der Ausbildung oder Konfirmation. Auch dazu ist immer eine Vorbereitung notwendig. Er gab das Beispiel eines Straßenbaus. Wenn eine Straße gebaut ist, verbindet sie und man kann sie nutzen. Dabei nahm der Bischof Bezug auf den Ausspruch Jesu: “Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben”. Jesus ist der Weg und die Apostel gehen mit uns diesen Weg, deshalb wollen wir an ihrer Hand bleiben.

Vorbereitung und Feier des Heiligen Abendmahls

Bezirksapostel Storck stellte in der Vorbereitung auf die Sündenvergebung und Feier des Heiligen Abendmahls den für neuapostolische Christen wichtigen Aspekt heraus, dass die Feier des Heiligen Abendmahls das zentrale Geschehen im Gottesdienst sei. Dabei ist die unmittelbare Gemeinschaft mit Jesus Christus erlebbar. Daher ist auch dafür eine Vorbereitung unerlässlich.

Der Gottesdienst wurde von zahlreichen Musikbeiträgen mit Orgel, Klavier, Bratsche und gesprochenen Liedtexten begleitet, die den Gottesdienst zu Beginn des Jahres 2021 abrundeten.

2. Januar 2021

Text: Th.U./kj/RS

Fotos: Norbert Pompe


Herzlich willkommen
zum Jahresauftaktgottesdienst 03.01.2021
aus der Gemeinde Hamm
mit Bezirksapostel Rainer Storck
Beginn: 10:00 Uhr
Die Übertragung startet in 12 Minuten
Neuapostolische Kirche
Westdeutschland













